

Bahnengolf-Landesliga Oberösterreich Damen- / Herren-Mannschaften

2023

Veranstalter:	Oberösterreichischer Bahnengolfsportverband (OÖBGSV)
Austragungsdaten und –orte Art der Anlage:	30.04.2023 Bahnengolf-Sportanlage der Polizei SV Steyr
	Kematmüllerstraße 1B, 4400 Steyr-Münichholz
	System Beton
	14.05.2023 Bahnengolf-Sportanlage des ASKÖ MSC Braunau Raiffeisen
	Talstraße, 5280 Braunau am Inn
	System Miniaturgolf
Kategorien:	Damen-Mannschaften 3 Spielerinnen (DA, W1, W2, WJ, WK) und eine
	Ersatzspielerin
	Herren-Mannschaften 6 Spieler (HE, M1, M2, MJ, MK) und ein Ersatzspieler
Teilnahmeberechtigt:	An der Landesliga können alle Vereine des OÖBGSV mit einer oder mehreren
	Mannschaften teilnehmen.
	Für die Landesliga können sich Spielgemeinschaften, bestehend aus höchstens
	zwei Vereinen, bilden. Jeder Verein kann sich je Kategorie nur an höchstens ei-
	ner Spielgemeinschaft beteiligen. Dies ist auch dann möglich, wenn dieser Ver-
	ein bereits eine eigene Mannschaft gemeldet hat.
	Mannschaften, die bereits in der ÖMGV-Bundesliga vertreten sind, können
	nicht an der Landesliga teilnehmen.
	Spieler/innen, die in der laufenden Saison dem Kader einer in der ÖMGV-Bun-
	desliga vertretenen Mannschaft angehören, sind in der Landesliga nicht start-
	berechtigt. Dies gilt auch für etwaige Leihspieler; diese können auch nicht von
	ihrem Stammverein in der Landesliga eingesetzt werden.
	Die Landesliga wird über 2 Spieltage ausgetragen, wobei jeder Spieltag als in
Modus:	sich abgeschlossenes Turnier anzusehen ist.
	Die Wertung am Spieltag erfolgt im Strokeplay-Modus (Zählwettspiel), d.h. die
	Ergebnisse aller Runden der Mannschaftsspieler (ohne Ersatzspieler) werden
	addiert.
	Die Tabellenpunktwertung erfolgt nach dem System "Jeder gegen jeden", wo-
Wertung: Zeitplan:	bei eine Mannschaft für jeden Sieg gegen eine andere Mannschaft 2 Punkte, für
	jede Niederlage gegen eine andere Mannschaft 0 Punkte und für jede Schlagg-
	leichheit mit einer anderen Mannschaft (Unentschieden) 1 Punkt erhält. Die
	Punkte der einzelnen Spieltage werden addiert.
	Eine Mannschaft, die nicht mit der vorgeschriebenen Anzahl Spieler/innen am
	Start ist, gilt als nicht angetreten. Nicht angetretene Mannschaften werden für
	den betreffenden Spieltag auf den letzten Platz gesetzt und haben somit gegen
	alle anderen Mannschaften verloren. Dies gilt auch für den Fall, dass mehrere
	Mannschaften nicht antreten, d.h. alle nicht angetretenen Mannschaften erhal-
	ten 0 Punkte. Für die Schlagzahlwertung werden alle Runden mit 126 Schlägen
	gewertet. Dies gilt auch dann, wenn die als nicht angetreten gewertete Mann-
	schaft lediglich unvollständig ist.
	Tritt eine Mannschaft ein zweites Mal nicht an, wird sie disqualifiziert und schei-
	det aus dem Wettbewerb aus. Die Punkte für die im Wettbewerb verbliebenen
	Mannschaften werden jedoch weiterhin so berechnet, als ob die disqualifizierte
	Mannschaft teilgenommen hätte.
	Muss ein Spieltag witterungsbedingt vorzeitig abgebrochen werden, erfolgt
	eine Wertung nur für die Kategorien, in denen alle Mannschaften mindestens 2
	Runden absolviert haben. Ohne Wertung abgebrochene Spieltage werden nicht
	nachgeholt.
	Samstag
	09.00 – 18.00 Uhr Offizielles Training
	Sonntag
	_
	<u> </u>
Gesamtturnierleiter:	OÖBGSV-Sportreferent
	Günter Schwarz

	Bis spätestens 16.04.2023
Meldungen:	ausschließlich durch den Verein
	und nur per Email an den Gesamtturnierleiter
	Mail: minigolfguenter@aol.com
Startgebühr:	Für die Landesliga werden keine Startgebühren erhoben.
Aufstiegsberechtigung:	Die Sieger der Landesliga sind berechtigt, gemäß den Bestimmungen des ÖMGV
	in die ÖMGV-Bundesliga aufzusteigen bzw. an einem Aufstiegsturnier für die
	ÖMGV-Bundesliga teilzunehmen.
	Bei Verzicht des Siegers der Landesliga hat die zweitplatzierte Mannschaft das
	Recht nachzurücken.
	Die Erklärung über die Wahrnehmung oder den Verzicht des Aufstiegsrechts
	muss innerhalb von drei Tagen nach dem letzten Spieltag der Landesliga gegen-
	über dem Gesamtturnierleiter erfolgen. Bei Nichteinhaltung der Frist verfällt
	das Aufstiegsrecht.
Sonstiges:	Im Übrigen gelten die Landesmeisterschaftsordnung / Generalausschreibung
	des OÖBGSV, die internationalen Spielregeln der WMF einschließlich Zusatzbe-
	stimmungen und das Sportregelwerk des ÖMGV.
	Die Anti-Doping-Bestimmungen des ÖMGV und die Bestimmungen des Anti-
	Doping-Bundesgesetzes in der jeweils geltenden Fassung werden mit der Teil-
	nahmemeldung als verbindlich anerkannt. Jede/r Teilnehmer/in (Spieler/in,
	Schiedsrichter/in und sonstige Turnierfunktionäre) ist für die Einhaltung dieser
	Bestimmungen selbst verantwortlich und hat die Konsequenzen bei Verstößen
	zu tragen.
	Aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben zur Eindämmung der SARS-
	CoV-2-Pandemie kann es zu Abweichungen bei der Turnierdurchführung kom-
	men. Diese werden vor Beginn des offiziellen Trainings bekannt gegeben. Etwa-
	ige Schutzmaßnahmen und Hygienevorschriften sind von allen Teilnehmern/in-
	nen einzuhalten. Verstöße gegen derartige Vorschriften werden als unsportli-
	ches Verhalten bewertet und entsprechend den Strafbestimmungen geahndet.